

Auszug
aus dem Protokoll der
Sitzung des Rates der Stadt Wedel
vom 27.03.2025

Top Öffentliche Anfragen
13.2.2

Herr Rüdiger reicht eine schriftliche Anfrage ein (Ostmole, Westmole, WC-Zugang Hafen, Strandweg, Parnaßteich, Planetenpfad). Diese ist der Niederschrift als Anlage beigelegt,

Frau Heyer bittet darum, den Beiräten die Unterlagen zur internen Schulung der Fraktionen zur internen Leistungsverrechnung (ILV) zur Verfügung zu stellen.

Anschließend bedankt sich der Vorsitzende bei der Öffentlichkeit und schließt diese für die Beratung der nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte aus.

Fragen von Herrn Rüdiger:

Aus Zeitgründen in der Ratssitzung habe ich zum TO-Punkt „Öffentliche Anfragen“ nicht den Text mündlich vorgetragen, sondern ihnen den Text in schriftlicher Form übergeben. Ich bitte Sie **diesen** nachstehenden Text dem Protokoll anzuhängen, da ich Änderungen vorgenommen habe.

Wedeler Hafen und der Planetenpfad

Im Einzelnen zum Thema

1: Ostmole:

An der Anlegestelle gegenüber dem zukünftigen Hafenhäuschen sind Absackungen mit einer Höhe von über 30 mm entstanden. Es kann dadurch zu Unfällen kommen mit schweren Verletzungen. Wann werden die Stolperkanten beseitigt?

2. Westmole

Auf der Westmole hat die Verwaltung Metallplatten verlegt um die Absenkungen auszugleichen. Die Platten sind in sich verschoben und stellen Stolperfallen dar. Wenn man die Stufen an der Westmole herunter geht, sind die großen Platten höhenmäßig stark verschoben und bilden ebenfalls Stolperfallen. Wann werden auch diese beseitigt?

3. Toilettenzugang am Hafen

Im Bereich der der Restaurationen ist ein neuer Toilettenbereich geschaffen worden. Der Zugang ist nicht gekennzeichnet. Lediglich ein Hinweisschild, dass Toiletten dort sind, steht unbefestigt in einer Ecke. Die Betonsteine zur Abgrenzung zum Hafen lassen sich verschieben und können ebenfalls zu einer Stolperfalle werden, insbesondere nachts.

Entlang der Restauration verlaufen 2 Stufen, die mit schwarzen Punkten versehen sind. Die Stufen sind schon tagsüber schwer erkennbar. Ein weißer Anstrich wäre m. E. besser erkennbar gewesen.

4. Strandweg

im Strandweg neben Isi wurden Veränderungen bei den Parkplätzen vorgenommen. Bei dem provisorischen Zebrastreifen wurden zwischen den Aufkantungen und der Straße die Kantsteine gerundet. Teilweise haben die Aufkantungen und die Straße mit dem Zebrastreifen das gleiche Höhenniveau. Sehbehinderte Menschen können mit ihren Hilfsmitteln keine Höhenunterschiede ertasten. Das sollte bitte von der Verwaltung kontrolliert werden, da diese Maßnahme erst kürzlich beendet wurde.

5. Parnaßteich

im Sommer stinkt der Teich und daher wurde dieser ganzjährig belüftet. Im letzten Jahr hatte auch die Belüftung nicht ausgereicht und der Teich war völlig mit Grünalgen zugewachsen. Im Moment ist die Belüftung ausgeschaltet und der Teich fängt wieder an zu riechen. Was gedenkt die Verwaltung dagegen zu unternehmen? Gerade dieser Bereich wird vom Bauhof sehr gepflegt, jedoch der Teich wird völlig vernachlässigt.

6. Planetenpfad

Last, but not least ist die Frage: Wie kann die Verwaltung die Reparatur der Planetenstationen unterstützen?

Die Planetenstation „Mars“ ist mutwillig beschädigt worden. Man hat versucht den Mars zu stehlen. Es ist versucht worden die Gestänge der Planetenstation mit ihren Betonfundamenten aus der Erde heraus zu drücken. Die beiden hinteren Betonblöcke sind ein Stück herausgerissen worden. Evtl. könnte der Bauhof den Betonblöcke wieder in die Erde eingraben. Der Planetenlehrpfad wurde 2001 öffentlich eingeweiht. Nächstes Jahr wird dieser Planetenpfad 25 Jahre alt. Die Stadt sollte zudem eine Anzeige gegen Unbekannt stellen.

Wedel, den 26.03.2025

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Wedel,

Wolfgang Rüdiger